

## **PRESSEMITTEILUNG**

### **Schub für kommerzielle Raumfahrt: Isar Aerospace unterzeichnet weiteren ESA-Vertrag über 15 Mio. Euro**

- 15 Mio. Euro Vertrag ist Teil des Boost!-Programms der Europäischen Weltraumorganisation (ESA)
- Führende Position von Isar Aerospace mit über 400 Mio. Euro Gesamtfinanzierung wird durch Vertrag weiter gestärkt
- Um globale Wettbewerbsfähigkeit und souveränen Zugang zum Weltraum in Europa zu gewährleisten sind weitere Signale für Wandel in Richtung Kommerzialisierung erforderlich

**München, 19. November 2024** – Der Startdienstanbieter für Satelliten Isar Aerospace hat heute einen Vertrag über 15 Millionen Euro mit der Europäischen Weltraumorganisation (ESA) im Rahmen ihres Boost!-Programms unterzeichnet. Durch den Vertrag werden dem Unternehmen, das mit mehr als 400 Millionen Euro Gesamtfinanzierungsvolumen zu den am besten finanzierten New-Space-Unternehmen in Europa zählt, zusätzliche Mittel zur Verfügung gestellt. Diese Ressourcen sollen einen Beitrag dazu leisten, Europas kommerzielle Raumfahrt zu stärken und so den souveränen Zugang zum Weltraum zu gewährleisten.

„Angesichts der aktuellen politischen Entwicklungen wird noch deutlicher, warum Europa jetzt seinen eigenen Zugang zum Weltraum sichern muss. Wir freuen uns, dass die ESA mit Programmen wie Boost! und der European Launcher Challenge die Kommerzialisierung der Raumfahrt-Industrie vorantreibt – doch das kann nur der Anfang sein. Um global wettbewerbsfähig zu werden, sollten Institutionen und die Politik nicht mehr nur die Entwicklung von Programmen finanzieren, sondern als Kunde agieren“, sagt Stella Guillen, Chief Commercial Officer von Isar Aerospace.

Die zusätzlichen Mittel aus dem Vertrag sollen die Vorbereitungen des ersten und zweiten Testflugs der „Spectrum“ Trägerrakete, den Ausbau der Fertigungskapazitäten am neuen Produktionsstandort und die Produktion von Triebwerken der nächsten Generation unterstützen.

„Europas aufstrebende kommerzielle Anbieter von Startdiensten streben ihre ersten Flüge an“, sagte Toni Tolker-Nielsen, Direktor für Raumtransport bei der ESA. „Wir sind sehr gespannt, wie sich ihre Trägerraketen bewähren, welche die Diversifizierung der angebotenen europäischen Startdienste erweitern sollen.“

Während Isar Aerospace auf den ersten Testflug seiner vollständig inhouse entwickelten Trägerrakete Spectrum zusteuert, arbeitet das Unternehmen gleichzeitig daran, seine Produktions- und Startkapazitäten zu skalieren. Derzeit wird dafür die 40.000 Quadratmeter große neue Produktionsstätte, die den Hauptsitz von Isar Aerospace beheimaten soll, in Parsdorf/Vaterstetten bei München gebaut. Mit einem Produktionsvolumen von bis zu 40 Spectrum-Trägerraketen pro Jahr wird die Anlage in Zukunft eine der weltweit führenden Produktionen für kommerzielle Trägerraketen beherbergen.

Das Boost!-Programm der ESA zielt darauf ab, kommerzielle Initiativen im Bereich der Startdienstleistungen in den Weltraum zu fördern. Das Programm bietet Kofinanzierung, Fachwissen und Zugang zu ESA-Einrichtungen, um die Umsetzung dieser Dienste zu unterstützen.

- ENDE -



## **Über Isar Aerospace**

Isar Aerospace mit Sitz in der Nähe von München, entwickelt und baut Trägerraketen für den Transport von kleinen und mittleren Satelliten sowie Satellitenkonstellationen in die Erdumlaufbahn. Das Unternehmen wurde 2018 als Spin-off der Technischen Universität München gegründet. Seitdem ist es auf über 400 Mitarbeitende aus mehr als 50 Nationen angewachsen, die sowohl über langjähriges praktisches Raumfahrt-Know-how als auch über Erfahrungen in anderen High-Tech-Branchen verfügen. Mit einem Gesamtfinanzierungsvolumen von mehr als 400 Mio. Euro ist Isar Aerospace das bestfinanzierte unabhängige New-Space-Unternehmen in Europa und Vorreiter in der Skalierung und Industrialisierung der Produktion von Trägerraketen durch vertikale Integration. Die zweistufige orbitale Trägerrakete „Spectrum“ ist speziell für den Aufbau von Satellitenkonstellationen ausgelegt und ermöglicht den Zugang zu einer der entscheidendsten technologischen Plattformen unserer Zeit: dem Weltraum. Weitere Informationen unter: <https://www.isaraerospace.com/>.

## **Pressekontakt Isar Aerospace**

Tina Schmitt  
M +49-170-8584834  
E [tina.schmitt@isaraerospace.com](mailto:tina.schmitt@isaraerospace.com)